BITEG

Immobiliarvollstreckung aus Sicht der kommunalen Vollstreckungsbehörde (ganztägiges Seminar)

Die Immobiliarvollstreckung gehört zur Praxis jeder Vollstreckungsbehörde. Das Seminar vermittelt praxisnah solides Grund- und Detailwissen der Einleitung und Durchführung der Zwangsverwertung bis hin zur Perspektive einer möglichen Insolvenz des Schuldners. Die Teilnehmenden erhalten Gelegenheit zu Fragestellungen und zum Erfahrungsaustausch.

1. Die Immobilie als Vollstreckungsobjekt
   - o Alleineigentum
   - o Gesamthandseigentum
   - o Miteigentum
2. Sicherungsrechte an Grundstücken (Überblick)
3. Das Zwangsversteigerungsverfahren aus der Sicht des Gläubigers
   - o Ablauf eines Zwangsversteigerungsverfahrens (Überblick)
   - o Geltendmachung von Ansprüchen und Handlungsoptionen des Gläubigers
   - o Befriedigung im Zwangsversteigerungsverfahren (Verteilungstermin)
4. Weitere Befriedigungsoptionen eines Gläubigers (Überblick)
5. Zwangsvollstreckung in den Anspruch auf Zuteilung des Übererlöseses („Nachpfändung“)
6. Zwangsvollstreckung in Eigentümergrundpfandrechte und Rückgewähransprüche
   - o Eigentümergrundpfandrecht als Vollstreckungsobjekt
   - – Offenes Eigentümergrundpfandrecht
   - – Verdecktes Eigentümergrundpfandrecht
   - o Rückgewähranspruch des Schuldners als Vollstreckungsobjekt
   - o Taktik der Zwangsvollstreckung („Salami-Taktik oder Rundumschlag?“)
   - o Befriedigungsaussichten (anhand von Fallalternativen)
7. Löschungsanspruch gem. § 1179a BGB
   - o Geltendmachung (Zeitpunkt, Art) und Folgen
   - o Kollisionslagen (Zwangsvollstr. in Eigentümergrundpfandrecht/Rückgewähranspruch)
8. Löschungsanspruch gem. § 1179b BGB – Geltendmachung und Folgen
9. Perspektive Insolvenzverfahren: Insolvenzrechtliche Besonderheiten
   - o Absonderungsrechte §§ 49 ff. InsO
   - o Rückschlagsperre und Zwangssicherungshypothek
   - o Eigentümergrundpfandrecht, Rückgewähranspruch und Freigabe der Immobilie
10. Fragen der Teilnehmenden und Erfahrungsaustausch

Teilnahmebedingungen:

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme schriftlich an. Ihre Verwaltung/Ihr Verband erhält mit der Teilnahmebestätigung die Rechnung zugeschickt. Die Teilnahmegebühr von 185,00 € zzgl. 19 % MwSt. pro Teilnehmer schließt

Arbeitsunterlagen, Mittagessen und Erfrischungsgetränke ein. Bei Stornierung nach dem 03.11.2020 sind 50 % der Gebühr, bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung sowie Absage am Seminartag ist die volle Seminargebühr fällig. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis zum **24.11.2020**.

Preis

185.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Dipl.-Rechtspflegering Sylvia Wipperfürth, LL.M. (com.), Leiterin SachverständigenInstitut für Insolvenz- und Wirtschaftsrecht

Seminarteilnehmende

Kasse, Liegenschaften, u. a., die Berührungspunkte mit der Immobiliarvollstreckung haben, sowie Wasser-, Abwasser-, Ver- und Entsorgungsverbände

Bringen Sie bitte folgende Gesetze mit: ZPO, ZVG, VwVG, BGB, AO, KAG, InsO

Ort und Datum

Hotel Loccumer Hof, Kurt-Schumacher-Straße 14/16, 30159, Hannover

17-11-2020 (09:00 - 16:00 Uhr)